

Ressort: Politik

Kommunen kritisieren Mietpreisbremse

Berlin, 05.05.2014, 16:23 Uhr

GDN - Gegen die von Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) geplante Mietpreisbremse regt sich Kritik aus den Kommunen. "Staatlich verordnete Mietpreisbremsen verhindern Investitionen", sagt Dresdens Wirtschaftsoberbürgermeister Dirk Hilbert dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Es sei Aufgabe der Stadtentwicklung, sich äußeren Einflüssen zu stellen und darauf Antworten zu finden, "so, dass ein Markt atmen kann", so der FDP-Politiker. Auch für Oliver Junk, Oberbürgermeister von Goslar, Heimatstadt des SPD-Vorsitzenden Sigmar Gabriel, ist der geplante Eingriff in den Wohnungsmarkt ein Graus. Schriftlich hat der CDU-Mann dem "Handelsblatt" zufolge den Städtetag in Niedersachsen und die Sozialministerin des Landes aufgefordert, die Mietpreisbremse nicht umzusetzen. Der Gedanke dahinter: Steigende Mieten in Boom-Zentren sorgen dafür, dass auch im Umland stärker nach bezahlbarem Wohnraum gesucht wird. Das kommt kleineren Städten wie Goslar zu Gute. Das Gesetzgebungsverfahren zur Mietpreisbremse läuft, derzeit diskutiert in Berlin eine Arbeitsgruppe der Koalition über die Kriterien.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-34103/kommunen-kritisieren-mietpreisbremse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619